

Digitales Begleitprogramm

*26. Bundeskonferenz der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten
aus Flensburg vom 29. bis 31. August 2021*

Montagabend, den 30.08.21, ab 16.00 Uhr

Übersicht über die einzelnen Angebote, die alle von der Landingpage der Konferenz aus gestartet werden. Sie erhalten in der Woche vor der Konferenz den Zoom-Zugangslink per Mail.

1. Angebot: **1a**: 16.00 – 17.00 Uhr oder **1b**: 18.00 – 19.00 Uhr:

Workshop „Virtuelle Vernetzung mal anders: Was online alles möglich ist“ (mit Voranmeldung, 15,00 €)

Mit dem neudeutschen Begriff „Zoom fatigue“ wird die Videokonferenz-Müdigkeit der Menschen in Zeiten von Corona beschrieben. Und wer den ganzen Tag in Videokonferenzen sitzt, weiß, wie anstrengend dies auf Dauer sein kann.

Netzwerken im Online-Bereich erscheint da wenig verlockend. Silvana Rössing, Unternehmerin und Mitglied der freien Arbeitsgruppe Netz & Work, möchte Ihnen zeigen, dass das Netzwerken auch online richtig Spaß machen kann. Hierzu wird Sie Ihnen unterschiedliche Tools und Methoden vorstellen, mit denen Sie Ihre Netzwerkveranstaltung richtig auflockern können.

Da Sie in dieser Veranstaltung die Tools auch selbst ausprobieren werden, empfehlen wir Ihnen die Teilnahme mit einem PC oder Notebook. Außerdem sollten Sie idealerweise entweder den Browser Google Chrome oder Microsoft Edge installiert haben.

Kontingent: jeweils bis 30 Personen

2. Angebot: **2a**: 16.00 – 17.30 Uhr oder **2b**: 18.00 – 19.30 Uhr:

Sketchnoting-Workshop „Gleichstellung visuell“

(mit Voranmeldung, 25,00 €)

Vieles in unserem beruflichen Alltag ist komplex und allein mit Worten schwer zu erklären. Mit viel Spaß und wenigen Linien zeigt Ihnen Svenja Mix von mix-malt.de, wie Sie aussagekräftige Symbole und Figuren zeichnen können, mit denen Ihnen gelingen wird, Gleichstellungsthemen einmal anders auszudrücken und zu vermitteln.

Alles, was Sie zur Teilnahme brauchen, sind ein schwarzer Fineliner und ein Bleistift, künstlerisches Talent ist nicht erforderlich!

Kontingent: jeweils bis 15 Personen

3. Angebot: 16.00 – 17.00 Uhr:

Vortrag „Bedeutende Frauen in Flensburg und im deutsch-dänischen

Grenzgebiet“ (mit Voranmeldung, 20,00 €)

Die bekannte Flensburger Schauspielerinnen Hilke Rudolph stellt starke Flensburgerinnen vor, die sich mit ihrem Wirken über gesellschaftliche, moralische und sprachliche Grenzen hinweggesetzt haben. Mit ihren ganz speziellen Lebensentwürfen hinterlassen sie eindrucksvolle Fußstapfen und Meilensteine für die Gleichberechtigung von Frauen in Flensburg. Hilke Rudolph wird nach dem Vortrag mit Interessierten ins Gespräch gehen.

Kontingent: bis 15 Personen

Hier zur Online-Anmeldung:

www.frauenbeauftragte.org/anmeldung-zum-rahmenprogramm-26-bundeskonferenz